

Allernädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 15. Dienstag, den 15. Januar 1828.

Kleinigkeiten.

In Corsika ist die Gastfreundschaft fast zu heilig. Die jungen Leute daselbst gehn lieber in die Hölle, als nach Frankreich, wenn sie der Militärdienst ruft. Was fliehen kann, flieht, wenn Rekrutierung ist, in die Gebirge. Natürlich setzen ihnen aber die Sicherheitswächter gern nach, vor denen diese Jugend am wenigsten sicher ist: die Gensd'armen. Ein solcher Flüchtling hat einen Schäfer, sich bei ihm verstecken zu dürfen. „Das hilft dir nichts,“ antwortete der Hirt. „Hier fände man dich bald. Dort aber, in jenem Thale, weidet mein Sohn. Sag ihm, daß du auf mein Geheiß kommst, Schutz bei ihm zu suchen!“

Der Jüngling eilte fort, doch ward er von dem jungen Schäfer nur aufgenommen, um bald an die Diener des Gerichts verrathen zu werden. Der Alte erfuhr die Treulosigkeit. Er eilt zum Sohne hin. Die Kunde wird ihm bestätigt, und in dem nämlichen Augenblicke schlägt er den Sohn, der so die Gastfreundschaft verrathet, zur Erde nieder!

Krähenliede. In W... sollte voriges Jahr ein Räuber gehängt werden. Schon stand er mit dem Stricke um den Hals unterm Galgen und schimpfte gewaltig

auf Hohe und Beringe. Statt den Strick zuzuziehn und dadurch allem fatalen Raisoniren ein Ende zu machen, ward ihm der Strick abgenommen und er vorher erst, ohne noch ein Urtheil bei den Schöppen einzuholen, mit 50 Hieben à posteriori belehrt, daß man auch unter dem Galgen Respekt haben müsse. Dann wurde er von Rechtswegen aufgeknapft.

Für seinen König opfert sich das Volk der Aghantees; denn, so wie einer dort vom Tode des Königs, oder der Möglichkeit spricht, daß dieser sterben könne, so ist er — des Todes schuldig; eben so, wenn er etwas zur Erde fallen läßt, und es wieder aufhebt; denn alles auf der Erde Liegende gehört dem König. Auch das Volk in Tombuku opfert sich so. Wenn der König daselbst auf seinem Throne von Menschenschädeln sitzt, rufen ihm die Hofslinge zu: „daß ihre Köpfe ihm zu Befehl stehen, falls ihm der Thron nicht hoch genug scheine.“*)

Anerkanntes Verdienst.

Dem Senator der Universität, Hrn. Hofr. und Prof. Beck, der am 21. Februar das

*) Foderé's Essai Histor. et mor. sur la pauvreté etc. 1825, pag. 9.